

TATORT EU-PARLAMENT

Mit bestem Stoff für eine Primetime Serie macht das Europäische Parlament (EP) derzeit auf sich aufmerksam. Insgesamt 1,5 Millionen Euro in bar haben die belgischen Behörden bei mehreren Hausdurchsuchungen bei aktuellen und ehemaligen Mitgliedern des EU-Parlaments, unter ihnen die griechische Vizeparlamentspräsidentin, Eva Kaili, sichergestellt. Der Vorwurf gegen die EU-Parlamentarier und ihre Mitarbeitenden: Korruption, Geldwäsche, Bildung einer kriminellen Vereinigung. Sie sollen u.a. vom Golfstaat Katar dafür bezahlt worden sein, sich für dessen Interessen einzusetzen. Ausgerechnet das EU-Parlament, welches sich als Vorkämpfer für Rechtsstaatlichkeit und Transparenz in der EU versteht, steht nun im Fokus eines mutmaßlichen Korruptionskandals. Haben die europäischen Institutionen ein Glaubwürdigkeitsproblem?

REAKTION DES EU-PARLAMENTS

Umgehend nach Aufkommen der Vorwürfe betonte Roberta Metsola, Präsidentin des EU-Parlaments, dass das Parlament mit den zuständigen Behörden bei den laufenden Ermittlungen kooperiere. Eva Kaili wurde von ihrem Posten als Vizepräsidentin abgesetzt und die Aufhebung ihrer Immunität beantragt. Das EP hat darüber hinaus alle Arbeiten an Gesetzgebungsdossiers im Zusammenhang mit Katar ausgesetzt. Doch nicht erst seit den jüngsten Korruptionsvorwürfen im Parlament steht die EU in der Kritik zu wenig gegen äußere Einflussnahme auf ihre Institutionen zu unternehmen – etwa hinsichtlich einer laschen Durchsetzung des 2014 eingerichteten Lobbyregisters. In einem Reformplan mit 14 Punkten zur Korruptionsprävention hat Roberta Metsola nun eine Verschärfung der Transparenzregeln angekündigt.

Diskutieren Sie mit Expert*innen aus Recht und Politik, was die EU im Kampf gegen Korruption unternimmt.

ANMELDUNG AN EUROPA@RPK.BWL.DE

PROGRAMMABLAUF

- 18:30 UHR** **BEGRÜSSUNG UND EINLEITUNG „KORRUPTION IM EU-PARLAMENT – WAS BISHER GESCHAH“**
- ANSCHL.** **EINORDNUNG DER GESCHEHNISSE MIT PROF. DR. JUR. JAN BERGMANN UND EVELYNE GEBHARDT**
- 19:00 UHR** **DISKUSSIONSRUNDE: „TUT DIE EU GENUG IM KAMPF GEGEN KORRUPTION?“**
- 19:45 UHR** **WRAP UP MIT DER VERTRETUNG DER EUROPÄISCHEN KOMMISSION IN DEUTSCHLAND: WELCHE LEHREN ZIEHT DIE EU?**
- 20:00 UHR** **ENDE - AUSKLANG MIT STEHEMPFANG**

REFERIERENDE



Prof. Dr. jur. Jan Bergmann

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgewichtshof Baden-Württemberg | Honorarprofessor für Europarecht an der Universität Stuttgart | Ehrenvorsitzender des Europa Zentrums Baden-Württemberg



Evelyne Gebhardt

Vize-Präsidentin des Europäischen Parlaments a.D. | Vorsitzende der Europa-Union Baden-Württemberg | Mitglied des Präsidiums der EuropaUnion Deutschland